

Tischvorlage DS 2016/138

Amt für Schule, Jugend, Sport
Sandra Messer
(Stand: **09.05.2016**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen: 200.61

Bildungs- und Kulturausschuss
öffentlich am 10.05.2016

**Information zu Anmeldezahlen an den allgemeinbildenden Schulen in
Ravensburg zum Schuljahr 2015/16**

Beschlussvorschlag:

Der Bildungs- und Kulturausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Sachverhalt:

1. Anmeldezahlen an Grundschulen

Insgesamt werden im Stadtgebiet etwas weniger Erstklässler als im Vorjahr eingeschult (452 → 507 Anmeldungen). Auch im Bereich der städtischen Grundschulen fallen die Anmeldezahlen etwas niedriger aus als im Vorjahr (302 → 336 Anmeldungen), was v.a. auf einen kleineren Einschulungsjahrgang als im Vorjahr zurückzuführen sein dürfte:

Einschulung im SJ	Anzahl Kinder geb. im Zeitraum	Gesamt
2015/16	01.10.2008 – 30.09.2009	452
2016/17	01.10.2009 – 30.09.2010	411
2017/18	01.10.2010 – 30.09.2011	413
2018/19	01.10.2011 – 30.09.2012	443
2019/20	01.10.2012 – 30.09.2013	420

Tab. 1: Geburtenzahlen, Quelle: Amt für Schule, Jugend, Sport

Höhere Anmeldezahlen als im Vorjahr haben die Grundschulen Neuwiesen, Stefan-Rahl und Schmalegg zu verzeichnen. Rückgänge bei den Anmeldungen sind zum neuen Schuljahr an den Grundschulstandorten Kuppelnau, St. Christina, Weststadt, Weißenau, Oberzell und Taldorf festzustellen. Auch an der privaten Schule St. Konrad wird eine Eingangsklasse weniger gebildet als noch im Vorjahr.

Verglichen mit der Anzahl der schulpflichtigen Kinder im Schulbezirk sind v.a. an den Grundschulen Kuppelnau, Neuwiesen und Weststadt Abweichungen festzustellen:

Grundschule	Anzahl Kinder im Bezirk	angemeldet an GS	Differenz	Bemerkung
Kuppelnau	86	42	-44	hiervon 30 Kinder an GS St. Konrad
Neuwiesen	74	48	-26	hiervon 6 Kinder an GS St. Konrad, 8 Kinder am Klösterle, 5 Kinder am SHZ, 1 Kind Waldorfschule
Weststadt	92	61	-31	hiervon 6 Kinder an GS St. Konrad, 12 Kinder am SHZ, 7 Kinder Waldorfschule

Tab. 2: Geburtenzahlen nach Schulbezirk, Quelle: Amt für Schule, Jugend, Sport

Neben den oben aufgeführten Einschulungen an Privatschulen entstehen die Differenzen zusätzlich z.B. durch Rückstellungen oder Schulbezirkswechsel.

2. Anmeldezahlen an weiterführenden Schulen/ Übergänge

Im Schuljahr 2016/17 werden insgesamt etwas weniger Fünftklässler als im Vorjahr eingeschult (655 → 669 Anmeldungen).

Das Gros der Schüler wurde hierbei an einer Realschule oder einem Gymnasium angemeldet. Von den insg. 655 Fünftklässlern besuchen 308 ein Gymnasium (47%), 223 Schülerinnen und Schüler besuchen eine Realschule (34%) und 76 Schüler die Eingangsklasse der Werkrealschule St. Konrad (11,6%). Die Werkrealschule St. Konrad kann hierbei wieder einen deutlichen Zuwachs im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen (51 → 76 Anmeldungen).

Für die städtischen Gemeinschaftsschulen haben sich 48 Schüler (7,3%) entschieden. Die Barbara-Böhm-Gemeinschaftsschule ist hierbei in der Eingangsklasse wieder zweizügig und die Gemeinschaftsschule Kuppelnau einzügig. Grundsätzlich zeigt ein Blick auf die Verteilung im Vergleich zum Vorjahr, dass der Zulauf zu den Realschulen und Gemeinschaftsschulen leicht eingebrochen ist, während sich der Zulauf zu den Gymnasien und der Werkrealschule St. Konrad erhöht hat:

Schulart	2015/16	2016/17
GYM	46,8	47,0
RS	35,1	34,0
GMS	10,5	7,3
WRS	7,6	11,6

Tab. 3: Verteilung der Anmeldungen im SJ 2015/16 und SJ 2016/17,
Quelle: Amt für Schule, Jugend, Sport

3. Internationale Vorbereitungsklassen (Willkommensklassen)

Der Ausbau der Vorbereitungsklassen wurde im vergangenen Schuljahr stark vorangetrieben und wird im kommenden Schuljahr bedarfsentsprechend ggfs. weiter ausgebaut. Aktuell stellt sich die Situation an den allgemeinbildenden Schulen in Ravensburg wie folgt dar:

Schule	Anzahl VKL	Anzahl Schüler in VKL
GS Kuppelnau	1 Klasse	ca. 10 Schüler
GS Weißenau	2 Klassen	ca. 30 Schüler
GS St. Konrad	1 Klasse	ca. 15 Schüler
WRS Kuppelnau	1 Klasse	insg.
GMS Kuppelnau	1 Klasse	ca. 30 Schüler
GMS Barbara-Böhm	1 Klasse	ca. 11 Schüler
RS Ravensburg	1 Klasse	ca. 13 Schüler
GYM Welfen	1 Klasse	ca. 18 Schüler
Gesamt	9 Klassen	ca. 97 Schüler

Anlagen:

Anmeldezahlen und Voraussichtliche Schülerzahlen